

---

## Danksagung

Die vorliegende Arbeit konnte nur mit Hilfe der tatkräftigen Unterstützung vieler verschiedener Personen erstellt werden, wofür ich mich hiermit herzlich bei allen Beteiligten bedanken möchte.

Herrn Prof. Dr. H. M. Hafez, Leiter des Institutes für Geflügelkrankheiten der Freien Universität Berlin, danke ich für die Überlassung des Themas dieser Arbeit. Nur durch seine stets hilfreiche Unterstützung und die großzügige Bereitstellung aller, für die Durchführung der Arbeit benötigten Sachmittel und Einrichtungen des Institutes, war ein reibungsloses Arbeiten möglich.

Mein besonderer Dank gilt Herrn Dr. M. Lierz für die umfassende Betreuung in allen fachlichen und logistischen Fragen. Wann immer ein Problem auftauchte, nahm er sich die Zeit, es mit mir gemeinsam zu lösen. Auch Frau Dr. D. Lüschow danke ich für ihre tatkräftige und geduldige Unterstützung in allen molekularbiologischen Fragen.

Weiterhin bedanken möchte ich mich bei allen Mitarbeitern des Institutes für Geflügelkrankheiten für die herzliche Aufnahme, die gewährte Hilfsbereitschaft und die geduldige Einweisung in die Labormethoden.

Dank gebührt auch dem Institut für Mikrobiologie und Tierseuchen der Freien Universität Berlin insbesondere Prof. Dr. L. H. Wieler für die unkomplizierte und schnelle Bereitstellung von Bakterienstämmen.

Mein Dank gilt Herrn M. Gehrken, der es ermöglichte die Proben bei den Beringungen der Greifvogelnestlinge zu nehmen.

...und natürlich einen dicken Dank an meine Mitdoktoranden Torge, Olivia und Rüdiger, ohne die alles nur halb so schön gewesen wäre, sowie Philipp für seine Unterstützung...